

Brockes, Barthold Heinrich: ArIA (1743)

- 1 Mit erstaunendem Ergetzen,
- 2 Fast mit fröhlichem Entsetzen,
- 3 Seh' ich, mit der Erden Schätzen,
- 4 Hier aufs neue mich beschenkt.
- 5 Mein, des Schöpfers weise Güte,
- 6 Tief bewunderndes Gemühte
- 7 Freut sich, lobet GOtt und denkt:
- 8 Mit erstaunendem rc.

- 9 Ist ein Wesen, das uns liebet,
- 10 Und uns so viel Gutes giebet,
- 11 Oder ist es etwan nicht?
- 12 Ist es nicht; so ists vernünftig,
- 13 Daß ihr, itzt sowohl als künftig,
- 14 Nicht beachtet, was geschicht.
- 15 Ist es aber; so betrachtet,
- 16 Wie erfüllt ihr eure Pflicht,
- 17 Da ihr Seine Huld nicht achtet?
- 18 Minder kann fürwahr kein Vieh
- 19 Des empfangnen Guts gedenken,
- 20 Minder Dank dem Geber schenken.
- 21 Jenes dankt dem Schöpfer nie;
- 22 Ist es aber darum schlimmer,
- 23 Als ihr stummen Menschen seyd?
- 24 Gottes Macht und Gütigkeit
- 25 Ehrt auch ihr, im Danken, nimmer.
- 26 Ist denn, was GOtt hier beschehrt,
- 27 Jm Getrayde, das euch nährt,
- 28 Etwan nicht der Mühe wehrt,
- 29 Daß ihr solchen GOtt verehrt,
- 30 Der doch, bloß aus lauter Güte,
- 31 Ein durch Jhn vergnügt Gemühte,
- 32 Eure Lust, zum Dienst begehrt?

(Textopus: ArIA. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4238>)